

Bericht aus Haifa:

Nachdem die erste Gruppe von 9 Erntehelfern vom 25.12. 2023 bis zum 7. 1.2024 Im Norden Israels von Haifa aus an verschiedenen Orten im Einsatz war, kam am 11. Januar die zweite Gruppe.

Hier ihr Bericht über den Einsatz vom 14.1. – 25.1.2024:

Unser Arbeitseinsatz als 5-6er Gruppe liegt hinter uns. Die Arbeitszeit war täglich von 7.30 – 14 Uhr. Die Anfahrt zum Einsatzort beträgt ca. 30 min. nach der ersten Woche kam der Regen. Wir haben immer unter Dach gearbeitet; an unseren Schuhen klebte viel Dreck:

Wir haben

- Paprikaschnüre geknotet und Paprika geerntet.
- Schnüre als Rankhilfe für junge Gurkenpflanzen geknotet.
- Mit viel Freude Paprika geerntet und in Kisten verpackt.
- Tomaten ausgeizen und störende Blätter entfernen,
- Gurkenranken in die Waagerechte hochgebunden.

A: Ich freue mich, dass ich ohne Kenntnisse in der Landwirtschaft die Arbeit mit Freude geschafft habe.

B: Der Tag startet gut mit einer gemeinsamen Andacht – Lieder, Gedanken zur Losung und Bitten für den Tag. Von dort geht es gestärkt zum Mannschaftswagen, der uns in 30 Minuten zum Bauern Yossi bringt.

L: Ich habe große Freude bei der Arbeit und staune über den Reichtum an Früchten, die der Gott Israels wachsen lässt in seinem Erbeil.

Die Unterbringung erfolgt in der Gebets- und Gästewohnung des Vereins. Mit einem Kleinbus, den die Sächsischen Israelfreunde zur Verfügung gestellt haben, geht es zu dem Einsatzort in der Landwirtschaft. Der Bauer gibt uns neben einer Essenstüte von dem schmackhaften Gemüse, das er anbaut mit nach Hause: Tomaten, Paprika, Gurken, Auberginen und Bananen.

Am 26. Januar wollen wir zum Abschluss der Woche einen gemeinsamen Ausflug machen.